

Niederschrift

über die 38. öffentliche Sitzung des Gemeinderates

vom: 25.04.2018
 Ort: Schulungsraum im Feuerwehrhaus
 Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 20:15 Uhr

Alle Mitglieder waren ordnungsgemäß geladen; erschienen sind nachstehende Mitglieder, also mehr als die Hälfte.

Dorsch, Thomas	1. Bürgermeister	anwesend
Rasch, Gerlinde	2. Bürgermeisterin	anwesend
Britzger, Michael	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Eggersdorfer, Johannes	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Führer, Johannes	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Goldbrunner, Robert	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Greiner, Hans	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Hochenauer, Rudolf	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Höfler, Franz	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Dr. Löhnert, Klaus	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Maier, Andreas	Gemeinderatsmitglied	entschuldigt
Dr. Merkel, Ute	Gemeinderatsmitglied	entschuldigt
Sebrich, Erika	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Dr. Seitz-Hoffmann, Gabriela	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Summer, Christine	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Weingartner, Rupert	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Weinmann, Günter	Gemeinderatsmitglied	anwesend
Fischer, Stefan	Bauamtsleiter	anwesend
Rauch, Martina	Schriftführerin	anwesend

Gäste:

Schüler Primus-Koch-Grundschule
 Herr Ludwig Eggersdorfer

Herr Bürgermeister Dorsch begrüßt Herrn Rektor Schmid und die Schülerinnen und Schüler der Primus-Koch-Grundschule, Herrn Gronau von der Presse sowie die Besucherinnen und Besucher. Er freut sich, dass die Kinder schon so viel Interesse während Ihres Besuches im Rathaus gezeigt haben und dass heute alle zur Sitzung gekommen sind. Insbesondere freut er sich auch die Eltern der Kinder begrüßen zu dürfen, die aus diesem Anlass auch in den Genuss einer Gemeinderatssitzung kommen. Der Vorsitzende stellt fest, dass der Gemeinderat ordnungsgemäß geladen wurde und die Mehrheit der Mitglieder anwesend ist. Entschuldigt sind Frau Dr. Merkel und Herr Maier.

T a g e s o r d n u n g :

1. Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.03.2018
2. Bestellung eines Feldgeschworenen (Art. 51 Abs. 3 GO)
3. Heinlein Nicolas, Bruckwaldweg 4:
- Anbau an ein bestehendes Wohnhaus
4. Erlass der Haushaltssatzung 2018 und Verabschiedung des Haushaltsplanes 2018 sowie Beschlussfassung über den Stellenplan und das Investitionsprogramm 2017 bis 2021
5. Bekanntgaben

TOP 1**Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.03.2018****Beschluss Nr. 350**

Gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 14.03.2018 werden keine Einwendungen erhoben; sie ist somit genehmigt.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 15
einstimmig angenommen

TOP 2**Bestellung eines Feldgeschworenen (Art. 51 Abs. 3 GO)****Sachverhalt**

Herr Bürgermeister Dorsch erläutert die Funktion eines Feldgeschworenen. Anschließend weist er auf die Vielzahl der anstehenden Vermessungen hin, insbesondere begründet durch den Neubau der Umgehungsstraße. Herr Ludwig Eggersdorfer war lange Jahre im Staatlichen Bauamt als Bauingenieur tätig, ist 1. Vorstand des Alpenvereins und als gebürtiger Hohenpeißenberger ortskundig. Herr Ludwig Eggersdorfer hat sich dankenswerter Weise bereit erklärt das kommunale Ehrenamt als Feldgeschworener anzunehmen und Herrn Georg Rohrmoser zu unterstützen.

Der Vorsitzende befragt das Gremium, ob andere Vorschläge/Bewerbungen bestehen. Dies ist nicht der Fall.

Beschluss Nr. 351

Der Gemeinderat wählt Herrn Ludwig Eggersdorfer zum neuen Feldgeschworenen.

Wahlergebnis

Ja-Stimmen 15
einstimmig angenommen

Herr Bürgermeister Dorsch befragt den anwesenden Herrn Eggersdorfer, ob er das Amt annimmt. Dieser bejaht. Herr Bürgermeister Dorsch verpflichtet Herrn Eggersdorfer mittels Eid und wünscht viel Erfolg im Amt. Herr Eggersdorfer dankt für das in ihn gesetzte Vertrauen.

Der Vorsitzende erläutert, dass das in der Eidesformel erwähnte Siebener Geheimnis geheime von den Feldgeschworenen über die Jahrhunderte weitergegebene Abmarkzeichen sind. Es wurden/werden z. B. alte Tonscherben oder Nägel verwendet um feststellen zu können, ob etwa Grenzsteine verrückt worden sind.

Der Vorsitzende begrüßt Frau Hauser von der Presse, welche eben eingetroffen ist.

TOP 3
Heinlein Nicolas, Bruckwaldweg 4:
- Anbau an ein bestehendes Wohnhaus

Sachverhalt

Herr Heinlein beabsichtigt auf dem Grundstück im Bruckwaldweg 4 einen dreigeschossigen Anbau an das bestehende Wohnhaus zu erstellen. Der geplante Anbau wird eine Grundfläche von ca. 68 m² aufweisen und gegenüber dem Bestandsgebäude abgeschlossen sein. Die Firsthöhe des Anbaus wird die Höhe des bestehenden Hauses um 72 cm überragen.

In diesem Gebiet existiert kein Bebauungsplan, das Vorhaben wird daher nach § 34 BauGB bewertet. In der näheren Umgebung der geplanten Bebauung befinden sich bereits Gebäude mit ähnlichen Ausmaßen und Kubaturen. Die GRZ beträgt laut Berechnung im Bauantrag 0,24.

Im Eingabeplan sind keine Garagen verzeichnet. Dies ist laut Stellplatzsatzung der Gemeinde nicht zulässig. Die entsprechenden Garagenstellplätze sind spätestens mit Bezugsfertigkeit des Anbaus herzustellen.

Im Zuge dieser Maßnahme soll der an der nördlichen Grundstücksgrenze verlaufende Bach auf eine Strecke von 14,50 Metern verrohrt werden. Die Verrohrung wird auf Anforderung des Antragstellers notwendig. Der Bachlauf liegt auf gemeindeeigenem Grund des Bruckwaldwegs. Die erfordernden Zustimmungen der Fachbehörden liegen bereits vor. Fachlich bestehen keine Versagungsgründe gegen diese Vorgehen. Die Kosten der Verrohrung hat der Antragsteller zu tragen. Die genaue technische Ausführung ist vorab mit der Gemeinde abzustimmen.

Frau Summer sieht eine Verrohrung kritisch, da dadurch die Vegetation geschädigt werden könnte. Der Vorsitzende betont, dass die Untere Naturschutzbehörde beteiligt wurde. Nachdem es sich um einen reinen Straßenentwässerungsgraben handelt ist eine Verrohrung von Seiten der Unteren Naturschutzbehörde vertretbar. Herr Hochenauer teilt mit, dass es sich bei dem Gewässer um keinen natürlichen Wasserlauf mehr handelt.

Beschluss Nr. 352

Der Gemeinderat beschließt, das Vorhaben positiv an das Landratsamt weiterzuleiten. Die Baumaßnahmen auf gemeindlichen Grund zur Verrohrung des Grabens werden vom Gemeinderat ausdrücklich gebilligt. Voraussetzung hierfür ist die Einhaltung der guten fachlichen Praxis.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 15
einstimmig angenommen

TOP 4**Erlass der Haushaltssatzung 2018 und Verabschiedung des Haushaltsplanes 2018 sowie Beschlussfassung über den Stellenplan und das Investitionsprogramm 2017 bis 2021****Sachverhalt**

Herr Bürgermeister Dorsch erläutert den Schulkindern kurz das Prozedere des Haushalts. Frau Rauch stellt anschließend die Eckdaten des Haushalts 2018 vor.

Frau Dr. Seitz-Hoffmann betont, dass die sich im Ansatz befindlichen Ausgaben sinnvoll und notwendig sind. Sie berichtet von einem Vorschlag Investitionsmaßnahmen der Entwässerungsanlage nicht mehr über den Gebührenzahler umzulegen.

Der Vorsitzende erläutert, dass die Ausfälle in irgendeiner Art und Weise kompensiert werden müssten, entweder durch eine Umverteilung von Mitteln von Seiten des Freistaats. Reicht dies nicht aus, wäre die Kommune gezwungen andere gemeindliche Steuern (z. B. Grundsteuer) zu erhöhen um die Maßnahmen finanzieren zu können. Insofern bliebe es dabei, dass die Lasten von den Gemeindebürgern zu tragen wären.

Frau Sebrich betont, dass von Dellen in der Konjunktur auszugehen ist. Herr Dr. Löhnert, weist auf die über den Landkreisdurchschnitt liegende Verschuldung hin. Die ehemals antizyklische Verhaltensweise der öffentlichen Hand sei dadurch erschwert, dass aufgrund des atypisch niedrigen Zinsniveaus die Kreditaufnahme durchaus sinnvoll sein kann.

Der Vorsitzende betont, dass es sich bei den Großteil der geplanten Ausgaben um Pflichtaufgaben handelt und für freiwillige Aufgaben ohnehin begrenzter Spielraum da sei.

Er dankt anschließend Frau Rauch für die ausführlichen Erläuterungen und verliest anschließend den Satzungsentwurf.

Beschluss Nr. 353

Unter Genehmigung des Haushaltsplanes wird die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018, die der Originalniederschrift als Anlage 1 beizufügen ist, erlassen und der dem Haushaltsplan beigefügte Finanzplan (Seite 233 – 240) beschlossen.

Das dem Haushaltsplan beigefügte Investitionsprogramm für die Jahre 2017 – 2021 und der Stellenplan werden ebenfalls beschlossen.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen 15
einstimmig angenommen

TOP 5
Bekanntgaben

Herr Bürgermeister Dorsch erläutert den Schulkindern, dass es bei Besuchen im Gemeinderat üblich ist, dass auch die Kinder eine Abstimmung ausüben. Er stellt die Einladung zum Eis essen oder zum Pizzaessen zur Auswahl. Für das Eis essen sind kaum Hände zu sehen, die überwältigende Mehrheit entscheidet sich dann für das Pizzaessen.

Jugendliche im Alter von 13 bis 23 Jahren sind am 12. Mai 2018 herzlich ins ehemalige Pumpenhäuserl eingeladen. Bei der Veranstaltung können sich Jugendliche einbringen und an der Planung und Ausgestaltung des geplanten Jugendtreffs mitwirken. Alle jugendlichen erhalten die Einladung auch per Post.

Der Vorsitzende weist auf den neueröffneten Blumenladen hin und dass am 02. Mai die Pizzeria eröffnet.

Am Wochenende 28./29.04.18 findet eine Fotoausstellung „Sehen und Gesehen werden“ im Haus der Vereine statt. Es geht dabei um den Blickwinkel vom und zum Berg.

Seit kurzem sind die Hotspots am Haus der Vereine mit Badensee und im HOP freigeschaltet.

Von Seiten des Gemeinderats bestehen keine Fragen mehr.

Aus der Bürgerschaft meldet sich Frau König, welche als Schulweghelferin tätig ist. Die Ampel am Rathaus wird auch nach Eröffnung der Umgehung auch bei Rot des Öfteren von Autofahrern ignoriert und allgemein fahren die Autos zunehmend mit überhöhter Geschwindigkeit. Sie bittet die Zeitmessung beidseitig an der Hauptstraße in diesem Bereich aufzustellen.

Der Vorsitzende sichert dies zu.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen bestehen schließt der Vorsitzende um 20.15 Uhr die öffentliche Sitzung und wünscht viel Spaß beim Fußballspiel.

Für die Richtigkeit:

D o r s c h
1. Bürgermeister

R a u c h
Schriftführerin